

# Giovanni Giarrana

1944 – 2015

Am vergangenen Samstag ist unser langjähriges SP-Mitglied Giovanni Giarrana nach kurzer, schwerer Krankheit an den Folgen einer unheilbaren Erkrankung gestorben. Wir trauern um einen unermüdlichen Kämpfer für eine bessere Welt und um einen herzlichen, weltoffenen Genossen.

Giovanni ist als junger Mann mangels Erwerbsmöglichkeiten aus seinem geliebten Sizilien in die Schweiz gekommen. Als verlässlicher, tatkräftiger Arbeiter hat er in der damaligen Hochkonjunktur sofort Arbeit gefunden, lebte aber wie viele andere die ersten zehn Jahre in einer «Italiener-Baracke».

Nicht zuletzt dadurch begann Giovanni sich leidenschaftlich für die Rechte und die Würde der Arbeiterschaft zu engagieren. Auch Rückschläge hinderten den unermüdlichen Gewerkschafter und Sozialdemokraten nicht, sich für Solidarität, Gerechtigkeit, soziale Verbesserungen und gegen Ausbeutung, Egoismus und Nationalismus einzusetzen.

Giovanni ist durch Heirat und Familie in Horgen sesshaft geworden und hat nach der Einbürgerung auch seine Rechte und Pflichten als Schweizer Bürger stets aktiv wahrgenommen. Seiner Heimat Sizilien blieb er dennoch leidenschaftlich verbunden: nach der Pensionierung machte er sich zu Fuss auf den Weg in seine Geburtsstadt Ravanusa – 2200 km in knapp sechzig Tagen!

So haben wir ihn gekannt: engagiert, fröhlich, das Herz auf dem rechten Fleck und manchmal auch auf der Zunge, mit vollem Einsatz für die Schwachen dieser Welt und im Kampf gegen Unterdrückung und Ausgrenzung. Seinen letzten Kampf hat Giovanni verloren – wir alle sind sehr traurig darüber und wünschen seiner Frau und seiner Familie in dieser schweren Zeit viel Kraft.

Die Abdankung findet am Mittwoch 27.5.2015 um 14 Uhr in der katholischen Kirche Horgen statt.